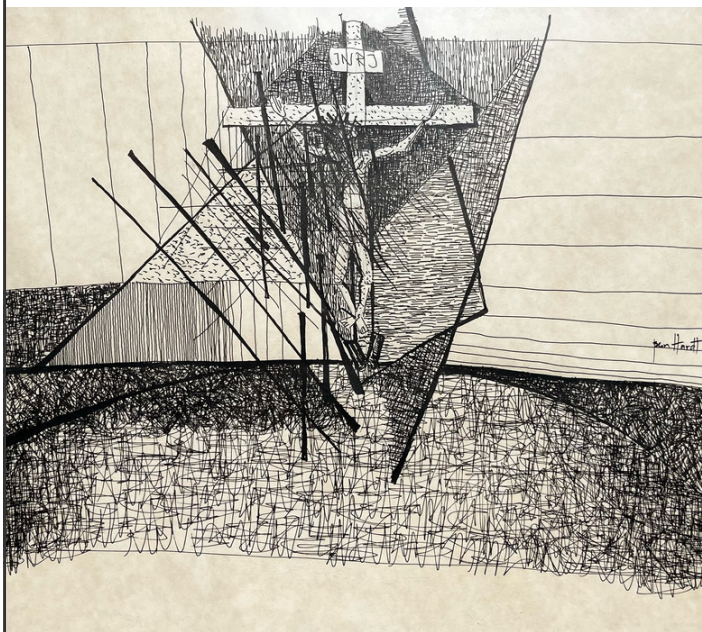




# Bern M. Hardt

\* 23.03.1943

† 24.08.2023

„Der Künstler ist kein Sonntagskind des Lebens: Er hat kein Recht, pflichtlos zu leben, er hat eine schwere Aufgabe zu verrichten, die oft zu seinem Kreuz wird. Er muss wissen, dass jede seiner Taten, Gefühle, Gedanken das feine unbetastbare, aber feste Material bilden, woraus seine Werke entstehen, und dass er deswegen im Leben nicht frei ist, sondern nur in der Kunst... Wenn der Künstler Priester des >schönen< ist, so ist auch dieses Schöne durch dasselbe Prinzip des *inneren Wertes* zu suchen, welchen wir überall gefunden haben. Dieses >Schöne< ist nur durch den Maßstab der *inneren Größe* und *Notwendigkeit* zu messen, welche uns bis jetzt überall und durchweg richtige Dienste geleistet hat. *Das ist schön, was einer inneren seelischen Notwendigkeit entspringt. Das ist schön, was innerlich schön ist.*“

Kandinsky: *Über das Geistige in der Kunst*



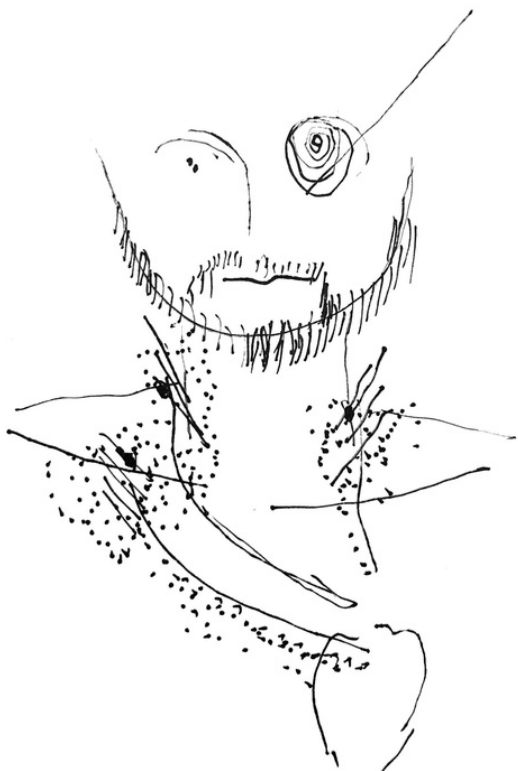
In Liebe und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

**Bern M. Hardt**

\* 23.03.1943

† 24.08.2023

Gemeinsam mit euch wollen wir ihm am  
29.09.2023 um 11 Uhr  
in der Pallottikirche Vallendar die letzte Ehre  
erweisen.



Selbstportrait, August 2023

## FAMILIE HARDT

Christine, Erik, Daniel, Annika, Milo und Livia

Gilgenborn 6  
56179 Vallendar

Anstelle von Kranz- und Blumenspenden kann auch an eine von Bern Hardts Herzensangelegenheiten gespendet werden:

Fokolar-Bewegung e.V. Deutschland  
IBAN: DE93 7509 0300 0000 0537 40  
LIGA Bank  
BIC: GENODEF1M05